

# SÄCHSISCHES WEINGOLD

Mitgliederrundbrief des Weinbauverband Sachsen e. V.

Nr. 2  
Januar 2016

Unsere neuen  
Weinhoheiten



Sächsischer  
Weinbautag und  
Mitglieder-  
versammlung

27.02.

Staatsweingut Schloss  
Wackerbarth



Mit Schwung & guten  
Weinen in den neuen  
Jahrgang 2016



Allen Verbandsmitgliedern und allen Freunden unseres  
sächsischen Weines die besten Neujahrswünsche!

# Auf ins neue Weinjahr

Noch vor  
Weihnachten geplant  
und nun doch erst im  
Neuen Jahr realisiert:  
Der neue Rundbrief  
ist endlich fertig.



Die Resonanz auf unseren ersten Rundbrief war im Großen und Ganzen durchweg positiv und ich möchte mich bei all denjenigen Bedanken, die durch konstruktive Kritik, Tipps und Anregungen zur Weiterentwicklung beigetragen haben.

Das neue Jahr bringt uns neben vielen anderen Höhepunkten ein neues Weingesetz, eine neue Satzung, einen gemeinschaftlichen sächsischen ProWein-Auftritt und 180 Jahre sächsische Sektradtition.

Im Namen des Vorstandes und unserer Geschäftsstelle wünsche ich unseren Mitgliedern und Sponsoren ein erfolgreiches Neues Jahr, mit Gesundheit, Glück und vor allem mit:

einem phantastischen sächsischen Weinjahrgang 2016.

Ihr

Christoph Reiner

Vorstandsvorsitzender

## Erster Winzerstammtisch des Jahres am 27. Januar ab 19 Uhr im Meißner Ratskeller

Ohne Tagesordnung, ohne Zwang und in gemütlicher Atmosphäre über alle aktuellen weinbaulichen, weinbaupolitischen oder auch kellertechnischen Probleme sprechen, sich über Winzerpraktiken austauschen oder einfach nur bei einem Glas gutem sächsischen Wein über Gott und die Welt philosophieren:

Wir möchten Sie herzlich einladen am ersten „Winzerstammtisch“ des Weinbauverbandes teilzunehmen.

Der Weinbauverband Sachsen möchte mit dem „Winzerstammtisch“ ab sofort und in regelmäßigen Abständen eine neue Kommunikationsplattform etablieren, die in erster Linie Vertreter unserer Mitgliedsbetriebe und Mitglieder unserer Weinbaugemeinschaften anspricht. Selbstverständlich freuen wir uns aber auch potentielle Mitglieder in unserem Kreis begrüßen zu dürfen. Eine Anmeldung ist erwünscht aber selbstverständlich nicht erforderlich. (cr)

# Inhalt 1/2016



4	Termine und Kurzinformationen
5	Sponsoren
6	DWI-Weintour Hamburg
7	Vorstandstreffen Weinbauverbände Sachsen und Saale-Unstrut
	Mitgliederversammlung 2016
8	Programm Weinbautag 2016
9	SMUL - Verabschiedung von Frau Domschke
	SVLFG - Berufsgenossenschaft
10	BLE - Antrag Neuanpflanzung ab 2016
11	DWBV - Intervitis - Interfructa
12	Antrag auf Neueintragung der Einzellage „kurfürstlicher Weinberg Meißen“
	Neuer GEMA-Rahmenvertrag
	Broschüre „Weinland Sachsen“
	Hinweise zu unserem Veranstaltungskalender
13	Wahl der 28. sächsischen Weinhoheiten
17	Neue Sponsoren unserer Weinhoheiten
18	Aktuelle Arbeitsfassung der Beitragsordnung
20	Aktuelle Arbeitsfassung der Satzung
30	Newsletter der GEWA-Etiketten GmbH und des Schutzverbandes Deutscher Wein e. V.
34	Änderung des Weingesetzes – Merkblatt des BLE zur Neuanpflanzungsregelung
43	Stellungnahme zum Antrag auf Neueintragung der Einzellage „Kurfürstlicher Weinberg Meißen“
47	Broschüre „Weinland Sachsen“ - Antragsformulare
50	Buchungsformular Weinhoheiten

Vorstand

Hoheiten

Anhang

Impressum:

Sächsisches Weingold

[www.weinbauverband-sachsen.de](http://www.weinbauverband-sachsen.de)

Weinbauverband Sachsen e. V.

Vorstandsvorsitzender:  
Christoph Reiner

Redaktion:  
Sandy Prüger (sp), Lars Klitzsch (lk), Christoph Reiner (cr),;  
Pressemeldungen: Franziska Märtig (fm), MEDIENKONTOR Dresden

# Termine & Kurzinformationen

## Termine

<b>27.02.2016</b> Schloss Wackerbarth	Große Mitgliederversammlung und Weinbautag
<b>13.-15.03.2016</b> Messe Düsseldorf	ProWein 2016
<b>21.März 2016</b>	Gebietsweinprämierung 1. Verkostung (Prüfung)
<b>15.04.2016</b> Rotkäppchen Sektkelterei Freyburg	Große gemeinsame Jungweinprobe Sachsen & Saale-Unstrut
<b>01.06.2016</b>	Gebietsweinprämierung 2. Verkostung (Prüfung)
<b>24.06.2016</b>	Gebietsweinprämierung „Sächsisches Weingold 2016“
<b>05.11.2016</b>	Wahl der 29. Sächsischen Weinhoheiten

## Eintritte / Austritte

Herr Michael Scheerbaum, Radebeul	Eintritt
-----------------------------------	----------



**13.-15.03.2016**  
International Trade Fair for Wines and Spirits  
**Düsseldorf, Germany**



**INTERVITIS  
INTERFRUCTA  
HORTITECHNICA** 27. – 30.11.2016 | Messe Stuttgart

# Sponsoren



Autohaus Bruno Widmann GmbH	Ziegelstraße 8	01662 Meißen
Meißener Stadtwerke GmbH	Karl-Niesner Str. 1	01662 Meißen
Stadtwerke Elbtal GmbH	Neubrunnstr. 8	01445 Radebeul
Haarstudio Kluge	Auf den Kottenbergen 9	01445 Radebeul
Goldschmiede	Markt 2	01662 Meißen
Meissener Bleikristall GmbH	Kalkberg 15	01662 Meißen
Fotostudio Kahle	Dresdner Straße 4a	01662 Meißen
Perfetto Dresden	Pragerstraße 12	01069 Dresden
Schwanen-Apotheke	Markt 14	09217 Burgstädt
<b>AD DICO Agentur</b>	<b>Görnische Gasse 37</b>	<b>01662 Meißen</b>
die-infoseiten.de e.K.	Laubegaster Ufer 25	01279 Dresden
Oppacher Mineralquellen	Brunnenstr. 1	02736 Oppach
Herrmann Mode & Design GmbH	Gewandhausstraße 2	01067 Dresden
Sächsische Winzergenossenschaft Meissen eG	Bennoweg 9	01662 Meißen
Sparkasse Meißen	Hauptstraße 70	01587 Riesa
Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG	Hahnemannplatz 21	01662 Meißen
Landkreis Meißen	Brauhausstr. 21	01662 Meißen
Sächsische Aufbaubank	Pirnaische Str. 9	01069 Dresden
Land- und Kfz-Technik Barnitz GmbH	Barnitz 1	01665 Käbschütztal
Allianz Hauptvertretung Winter	Niederauer Str. 43	01662 Meißen



# DWI-Weintour Hamburg

Der Weinbauverband Sachsen und der Tourismusverband Sächsisches Elbland waren zusammen mit Vertretern von weiteren 12 Weinanbaugebieten und insgesamt über 60 Winzern in der IHK Hamburg zu Gast.

HAMBURG, 21. und 22. November 2015; Das Deutsche Weininstitut (DWI) hatte zur Wein- und Reisemesse in den Börsensaal der IHK Hamburg geladen. Der Weinbauverband Sachsen präsentierte sich zusammen mit dem Tourismusverband Sächsisches Elbland e. V. an einem Gemeinschaftsstand. Dabei konnte in unzähligen Gesprächen unsere Weinbauregion den zahlreichen Besuchern nahegebracht werden. Mit Weinen unseres Staatsweingutes Schloss Wackerbarth, der Winzergenossenschaft Meissen (Königinnen-Traminer 2014), des Weinguts Steffen Schabehorn und des Weinguts Hoflößnitz wurde gezeigt, dass, einige Kilometer elbaufwärts, hier in Sachsen auf jeden Weinliebhaber ein qualitativer Hochgenuss wartet. Der Stand unserer Weinprinzessin Ivonne Feistel, welche die Weine der Hoflößnitz zum verkosten anbot, war in diesem Jahr besonders gefragt. Insgesamt war dies eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung, welche wir auch nächstes Jahr wieder als Aussteller besuchen werden. (lk)



Vorstand

SÄCHSISCHES WEINGOLD



# Vorstandstreffen der Weinbauverbände Sachsen und Saale-Unstrut

Die Vorstände der beiden Weinbauverbände trafen sich zu einem gemeinsamen Informationsaustausch. Auch unsere Weinhoheiten waren dabei.

FREYBURG, 07. Dezember 2015; Auf Einladung des Vorstandes von Saale-Unstrut ist der Vorstand zusammen mit den Weinhoheiten zu einem gemeinsamen Informationsaustausch nach Freyburg gefahren. Auf der Tagesordnung standen die Änderungen des Weingesetzes, die gemeinsame Jungweinprobe 2016, die ProWein 2016 und Förderprogramme. Weiter wurde über eine mögliche Zusammenarbeit bei der jeweiligen Gebietsweinprüfung diskutiert und gemeinsam beschlossen, neue Ansätze auszuprobieren und intensiv über die Etablierung eines gemeinsamen „Mitteldeutschen Weinpreises“ nachzudenken. Dafür wurde ein weiteres Treffen zu Beginn des nächsten Jahres bei uns in Sachsen geplant. Nach der Besprechung wurden wir zu einer Ausfahrt in die Winzervereinigung Freyburg, das Weingut Thürkind und den Winzerhof Gussek eingeladen. Die Gastfreundschaft die uns an diesem Tag entgegengebracht wurde, zeigt die enge Verbundenheit beider Weinanbaugebiete. Ein herzliches Dankeschön an Siegfried Boy, Hans-Albrecht Zieger, Andre Gussek und Familie Thürkind. (lk)



# Mitgliederversammlung 2016

Die Änderung der Beitragsordnung und der Satzung werden die Schwerpunkte unserer diesjährigen großen Mitgliederversammlung am Samstag, den 27.02.2016 ab 9:30 Uhr im Gewölbekeller auf Schloss Wackerbarth sein.

RADEBEUL, 27. Februar 2016; Die Tagesordnung der kommenden Mitgliederversammlung wird hiermit satzungsgemäß bekanntgegeben:

- 1) Abstimmung über den Haushaltsplan 2016 und Entlastung des Vorstandes in Bezug auf den Haushaltsplan 2015
- 2) Abstimmung über die Änderung der Satzung und der Beitragsordnung
- 3) Abstimmung über die Ernennung von Ehrenpräsidenten auf Vorschlag des Vorstandes und mit Wirkung zum 24. Juni 2016.
  - 1) Die feierliche Vergabe der Urkunden und Ehrennadeln ist für den 24. Juni 2016 als Bestandteil der kommenden Landesweinprämierung geplant.
- 4) Abstimmung über die Ernennung neuer Ehrenmitglieder des Verbandes auf Vorschlag des Vorstandes.
- 5) ~11:30 Uhr: Kurzer Vortrag eines Vertreters der SVLFG über Rechte und Pflichten der berufsgenossenschaftlich Pflichtversicherten: aktuelle Unfallverhütungsvorschriften und Leistungen.
- 6) Anschließend: Möglichkeit zum Mittagessen und Beratung zum Thema „Absicherung einer Winzer-GbR vor Rechtsrisiken.“ durch Herrn Andreas Winter von der Allianz.

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich eine Ergänzung der Tagesordnung beantragen. Der Versammlungsleiter hat zu Beginn der Mitgliederversammlung die Ergänzung bekanntzugeben. Über Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die in Mitgliederversammlungen gestellt werden, beschließt die Versammlung.

**Die aktuelle Arbeitsversion der neuen Beitragsordnung und der Satzung sind im Anhang dieses Rundbriefes abgedruckt. (cr)**

 27. Februar 2016, ab 9:30 Uhr  
Mitgliederversammlung!

# Programm unseres diesjährigen Weinbautages 2016

Nach der Mitgliederversammlung am 27.02.2016 wird ab 13:00 Uhr im Gewölbekeller des Staatsweingutes Schloss Wackerbarth der sächsische Weinbautag des Verbandes stattfinden.

RADEBEUL, 27. Februar 2016. Auch im Jahr 2016 wird der Weinbauverband wieder einen eigenen Weinbautag veranstalten. Der vorläufige Ablaufplan ist dem Infokasten auf dieser Seite zu entnehmen. Wie in den letzten Jahren werden wieder eine Reihe von Gastrednern zugegen sein, die über Weinbau und Vermarktung referieren werden. Der Vorstand freut sich besonders, den neuen sächsischen MASTER OF WINE, Herrn Janek Schumann als Referent begrüßen zu dürfen. Herr Schumann gehört seit September 2015 zu den weltweit nur 340 Absolventen, die insgesamt seit 1953 diesen begehrten Titel tragen dürfen. (cr)



## Weinbautag 2016

Am 27. Februar im Gewölbekeller unseres Staatsweingutes Schloss Wackerbarth



Zum Abschluss: gemütliche Weinprobe mit unserer Weinkönigin

13:00 Uhr	Eröffnung des Weinbautages durch den Vorsitzenden und die sächsischen Weinhoheiten
13:15 Uhr	Feierliche Ernennung der neuen Ehrenmitglieder des Weinbauverbandes
13:45 Uhr – 14:00 Uhr	Frieder Tränkner: Das Weinbaujahr 2015 in Zahlen
14:00 Uhr – 14:30 Uhr	Janek Schumann: Die Wirkung des sächsischen Weines aus der Sicht des regionalen und überregionalen Weinmarktes
14:35 Uhr – 15:00 Uhr	Christoph Scheibert (Jena-Geos) Vater des Weines – Die Böden der Weinbaustandorte der sächsischen Elbtalzone.
15:00 Uhr	Pause
15:15 Uhr – 15:45 Uhr	Siegfried Hundinger (Weinbauberater Ludwigsburg): Effektive Mikroorganismen, Löschkalkeinsatz und andere alternative Dünge- und Pflanzenschutzstrategien.
15:45 Uhr – 16:15 Uhr	Marcel Idler (BIOFA AG): Integration biologischer Pflanzenschutzmittel in den konventionellen Pflanzenschutzplan
16:15 Uhr – 16:30 Uhr	Tobias Blaurock (blaurock markenkommunikation, Dresden): Vortrag Weinmarketing

# SMUL: Verabschiedung der Abteilungsleiterin Frau Anita Domschke

Die Abteilung 3 des sächsischen Staatsministeriums für Land- und Forstwirtschaft hat einen neuen Abteilungsleiter.

RADEBEUL, 21. Dezember 2015. Kurz vor Weihnachten wurde in der Vinothek des Staatsweingutes Schloss Wackerbarth die Abteilungsleiterin der Abteilung Land- und Forstwirtschaft feierlich nach insgesamt 25 Dienstjahren verabschiedet. „Mit Frau Domschke hatte der Weinbauverband stets ein offenes Ohr im Ministerium und die sächsischen Winzer eine tatkräftige Unterstützerin für ihre weinbaupolitischen Belange.“ beschreibt der Vorsitzende Christoph Reiner die gute Beziehung des Verbandes zu der bekennenden sächsischen Weinliebhaberin Domschke. „Hierfür möchte ich mich im Namen des Weinbauverbandes herzlich bedanken.“ Nachfolger im Ministerium wird Herr Daniel Gellner. (cr)



Die Reblaus ist zurück. Seit 2015 hat Sachsen in Relation zur Rebfläche Dank der Pflichtversicherung in der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft vermutlich deutschlandweit die höchste Unternehmerquote im Bereich Weinbau. Bildquelle: Wikipedia, Artwork by Edward Linley Sambourne

## SVLFG: Satzungsänderung abgelehnt

**Vertreterversammlung der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft lehnt Antrag auf Satzungsänderung mit dem Ziel einer Beitragsbefreiung für Winzer mit maximal 2500 qm Rebfläche bereits im Vorfeld ab.**

KASSEL, 26. November 2015. Die schnellste außergerichtliche und außerpolitische Lösung für die Hobbywinzer in Sachsen wäre eine Beitragsbefreiung durch Satzungsänderung der SVLFG gewesen. Lars Klitzsch, unser stellvertretender Vorstandsvorsitzender, hatte bei einem Treffen mit dem Vertreter des deutschen Weinbauverbandes das Einbringen eines entsprechenden Antrages erwirkt. Leider wurde der Antrag bereits in einer Vorversammlung abgelehnt. Der Weinbauverband wird also auch im Jahr 2016 versuchen müssen eine Lösung in dieser Thematik zu erreichen: Die Unterstützung der von der Winzergenossenschaft Meißen initiierte Musterklage wurde dem Geschäftsführer Lutz Krüger bereits zugesichert und auch der deutsche Weinbauverband möchte weiterhin unser Anliegen unterstützen. Die Option zur Gründung einer GbR wird erneut im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung am 27.02.2016 aufgegriffen werden. Ein Muster-GbR-Vertrag wird derzeit ausgearbeitet. (cr)



Tag des offenen Weinguts 2015 in Radebeul

# BLE: Pflanzrechte- Neues Genehmigungs- system für Neuanpflanzungen

Mit der Verordnung über die Gemeinsame Marktordnung Nr. 1308/2013 ist in der Europäischen Union ein Genehmigungssystem für Rebepflanzungen eingeführt worden, das ab dem 1. Januar 2016 gilt. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) ist ab sofort für die Durchführung des Genehmigungssystems für Neuanpflanzungen zuständig.

BERLIN, 01. Januar 2016. Es ist soweit: Das neue Weingesetz mit allen Änderungen ist ab sofort gültig.

Für Anträge auf Genehmigung von Wiederbepflanzungen und Umwandlungen nicht genutzter Pflanzrechte in Genehmigungen sind allerdings weiterhin ausschließlich die jeweiligen Landesbehörden zuständig.

Aufgabe der BLE ist es, die Anträge für Neuanpflanzungen zu prüfen. Gesetzliche Grundlage dafür ist das Neunte Gesetz zur Änderung des Weingesetzes.

Anträge für Neuanpflanzungen sind nur dann genehmigungsfähig, wenn die Antragsteller über eine landwirtschaftliche Fläche verfügen, die nicht kleiner ist als die Fläche, für die die Genehmigung beantragt wurde. Zur Förderung des Steillagenanbaues ist ein Prioritätskriterium für Flächen, die sich in Steillagen befinden, vorgesehen.

Anträge für das Jahr 2016 können bis zum 01.03.2016 bei der BLE eingereicht werden. (Quelle: BLE)

 Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung

**Antrag auf Genehmigung**  
von Neuanpflanzungen für Weinreben<sup>1)</sup>

Eingangsstempel der Bundesanstalt  
für Landwirtschaft und Ernährung

Bundesanstalt für Landwirtschaft und  
Ernährung  
Referat 512  
Deichmanns Aue 29  
53179 Bonn

Az: 4000 -

**Angaben zum Antragsteller:**

Firma		Name, Vorname	
Straße		Haus-Nr.	PLZ Wohnort
Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail	Mobile-Nr.
Weinbaukartei-Nr. (soweit vorhanden)		Betriebsnummer InVeKoS (soweit vorhanden)	

**Angaben zur Fläche:**

Eigentümer der Fläche (Name, Vorname)		Anschrift des Eigentümers (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Bundesland	Landkreis	Gemarkung	
Flur-Nr. (soweit vorhanden)	Flurstück-Nr.	Pflanzfläche in Hektar	
Fläche liegt im Gebiet:	<input type="checkbox"/> g.U. <sup>2)</sup>	<input type="checkbox"/> g.g.A. <sup>2)</sup>	<input type="checkbox"/> außerhalb g.U./g.g.A.

<sup>2)</sup> Anbaugesbiet, <sup>3)</sup> Landweingebiet

Angaben zur Hangneigung<sup>3)</sup>:  15 % - 30 %  > 30 %

**Weitere Angaben:**

Hiermit verzichte ich auf eine Genehmigung sofern die mir zu zuteilende Pflanzfläche kleiner als 50 % der beantragten Fläche ist.

Hiermit stimme ich der Erhebung, Verarbeitung und Speicherung der im Antrag enthaltenen personenbezogenen Daten und sonstigen Angaben zum Zwecke des Genehmigungsverfahrens und der Weitergabe der Daten an die zuständigen Stellen der Bundesländer zu.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Antragstellers \_\_\_\_\_

**Dem Antrag füge ich folgende Unterlagen bei:**

- Kopie eines Grundbuchauszugs/Pachtvertrags/Kaufvertrags zur beantragten Fläche

\*zum Nachweis einer Hanglage (ab 15 %) alternativ :

- einen Auszug aus der Weinbaukartei, soweit die jeweilige zu beantragende Fläche in der Weinbaukartei enthalten ist und die Weinbaukartei eine Aussage über die Hangneigung trifft oder
- eine Bescheinigung eines öffentlich bestellten Sachverständigen für Landvermessungen oder
- einen Auszug aus dem Landwirtschaftlichen Informations-System der Länder oder
- eine Bescheinigung einer für die Landvermessung oder Führung des Liegenschaftsregisters zuständigen Landesbehörde

1) gemäß VO (EU) 1308/2013 des Europäischen Parlamentes und des Rates, Durchführungsverordnung (EU) 2015/661 der Kommission, Neuintes Gesetz zur Änderung des Weingesetzes vom 15. Juli 2016.

Der Antrag kann auf den Seiten der BLE im Internet unter [http://www.ble.de/SharedDocs/Downloads/01\\_Markt/17\\_PflanzrechteWein/Antrag.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.ble.de/SharedDocs/Downloads/01_Markt/17_PflanzrechteWein/Antrag.pdf?__blob=publicationFile) direkt ausgefüllt werden. Das zugehörige Merkblatt finden Sie auch im Anhang dieses Rundbriefes.



# INTERVITIS INTERFRUCTA ab 2016 mit HORTITECHNICA

Für 2016 kündigt sich die traditionsreiche INTERVITIS INTERFRUCTA mit neuem Termin und erstmalig mit der HORTITECHNICA für den Bereich Sonderkulturen an

STUTT GART. Die internationale Technologiemesse für Wein, Obst, Fruchtsaft und Spirituosen, INTERVITIS INTERFRUCTA, bekommt ab 2016 thematischen und fachlichen Zuwachs. Ab der kommenden Ausgabe wird zusätzlich im Rahmen der gleichzeitig stattfindenden HORTITECHNICA das gesamte Thema der Sonderkulturen abgebildet sein. Veranstalter der HORTITECHNICA ist die DLG (Veranstalter der Messen Agritechnica, EuroTier und EnergyDecentral sowie Potato Europe und DLG Feldtage).

Die in der Vergangenheit alle drei Jahre stattfindende INTERVITIS INTERFRUCTA wird zukünftig mit der HORTITECHNICA im zweijährigen Turnus veranstaltet werden. Eine weitere Neuerung ist der Veranstaltungstermin, der vom April in den Herbst wandert, so dass die Messe vom 27. – 30. November 2016 in Stuttgart stattfinden wird.

Maschinenvorfürhungen aus nächster Nähe erleben oder die Nase in bauchige Gläser tauchen: Auf mehr als 60.000 qm Ausstellungsfläche wird den Besuchern ein vielseitiges Programm geboten – von Anbau- und Erntetechnologien über Verarbeitung und Prozesssteuerung, Lagerungs- und Verpackungstechnologien bis hin zu Organisation und Vermarktung. Außerdem gibt es einen Verkostungsworkshop, mehrere Foren sowie Sonderschauen zu Themen wie „Architektur“ oder „Wein und Tourismus“. Besonderer Höhepunkt: Die begehrten Innovationspreise, die auch 2016 wieder für technische Neu- und Weiterentwicklungen verliehen werden.

(Quelle Text und Bild: Messe Stuttgart)

Als Veranstalter plant der Deutsche Weinbauverband in Kooperation mit den regionalen Weinbauverbänden die Schaffung der Möglichkeit eines Bustransfers aus den Weinbauregionen zum Messestandort. Auch interessierten Mitgliedswinzern aus Sachsen soll diese Option ermöglicht werden. Der stellvertretende Geschäftsführer des deutschen Weinbauverbandes, Herr Carlo Fuchß, war deshalb noch kurz vor Weihnachten bei dem Vorsitzenden des sächsischen Weinbauverbandes zu Gast. „Geplant“, so Reiner, „ist, neben dem direkten Messetransfer auch eine Übernachtungsmöglichkeit anzubieten.“ Am Folgetag könne dann die Besichtigung von ein oder zwei interessanten Weinbaubetrieben in die Rückreise integriert werden. Finanziell bezuschusst wird das Projekt durch den deutschen Weinbauverband. (cr)



# Antrag zur Neueintragung der Einzellage „Kurfürstlicher Weinberg Meißen“

Dem Weinbauverband Sachsen liegt ein Antrag von Frau Angelika Strasser auf Neueintragung der Einzellage „Kurfürstlicher Weinberg Meißen“ vor. Das SMUL hatte dem Verband den Antrag mit der Aufforderung zugeleitet, eine Stellungnahme bis zum 15. November diesen Jahres zu verfassen. Der Antrag beinhaltet die Flurstücke 19/3 und 28 der Gemarkung Kloster Heilig Kreuz in der Gemeinde Meißen, die bislang lagenfrei bewirtschaftet wurden. Der Antrag beinhaltet auch eine Eingliederung von Teilen der Flurstücke 61/12 und 69/5 der Gemarkung Obermeisa, die momentan zur Einzellage „Meißner Ratsweinberg“ gehören.

Im Anhang dieses Rundbriefes ist die gemeinsame Stellungnahme des Weinbauverbandes und des VdP-Regionalverbandes zusammen mit dem Anschreiben abgedruckt. (cr)

## Rahmenvertrag mit der GEMA abgeschlossen

Der Weinbauverband hat einen Rahmenvertrag für alle Verbandsmitglieder mit der GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und Vervielfältigungsrechte) abgeschlossen.

Ab dem 01.09.2015 erhalten alle Mitglieder des Weinbauverbandes Sachsen 20% Nachlass auf alle im Vorfeld angemeldeten, im eigenen Namen und auf eigene Rechnung durchgeführten Veranstaltungen mit Musikdarbietung. Bitte verweisen Sie bei der Anmeldung einer Veranstaltung auf die Mitgliedschaft im Weinbauverband und den nunmehr existierenden Gesamtvertrag.

Bitte beachten Sie: Nur die im Vorfeld bei der GEMA angemeldeten Veranstaltungen können diesen Nachlass bekommen. (lk)

## Veranstaltungskalender

Wie bereits in den letzten Jahren besteht auch für das Jahr 2016 für alle Mitglieder des Verbandes die Möglichkeit auf unserer Internetseite für ihre Veranstaltungen zu werben.

Vorlage für ihre Zuarbeit :

Termin | Ort

Veranstaltungstitel: ggfs. Bemerkungen  
genauer Veranstaltungsort

Ansprechpartner (Name, ggfs. Adresse, Telefon, Webadresse)

Bitte senden Sie Ihre Veranstaltungshinweise an Frau Prüger ([info@weinbauverband-sachsen.de](mailto:info@weinbauverband-sachsen.de)).

(sp)



## Broschüre „Weinland Sachsen“

Der Weinbauverband plant eine Broschüre mit dem Arbeitstitel „Weinland Sachsen“ zu erstellen, die alle sächsischen Weinbaubetriebe beinhaltet.

Die aktuelle Nachfrage nach einer solchen Übersichtsbroschüre ist nach Aussage unserer Geschäftsstelle sehr groß. Ferner würden wir auch gerne die hierfür erhobenen Daten als Grundlage für weiterführende Projekte nutzen, wie etwa einer „Online-Weinstraße“.

Der Vertrieb dieser Broschüre wird über den Weinbauverband Sachsen, den Tourismusverband Sächsisches Elbland, die Weingüter sowie die Tourist-Informationen im Sächsischen Elbland erfolgen. Der Erscheinungstermin der soll der 01.03.2016 sein, die erste Auflagehöhe 25.000 Stück.

Die Broschüre soll voraussichtlich alle zwei Jahre aktualisiert werden.

Der Weinbauverband bittet Sie den im Anhang dieses Rundbriefes zu findenden Auftragsbogen bis 08.01.2016 und die Stammdaten bis zum 15.01.2016 an [info@weinbauverband-sachsen.de](mailto:info@weinbauverband-sachsen.de) zu senden.

(sp)

# Wahl der 28. sächsischen Weinhoheiten am 07.11.2015 in der Börse in Coswig

Auszug aus der Pressemitteilung vom 8. 11.15

**Sachsen hat drei neue Weinhoheiten! Daniela Undeutsch ist Sachsens neue Weinkönigin!**

Bei der Wahl der 28. Sächsischen Weinkönigin in der „Börse“ in Coswig konnte sich Daniela Undeutsch aus Leipzig erfolgreich gegen ihre Mitbewerberinnen um das ehrenvolle Amt durchsetzen. Mit ausgezeichnetem Weinwissen, viel Charme und dem perfekten Auftritt wurde sie die neue Sächsische Weinkönigin für die Saison 2015/2016. Ivonne Feistel aus Radebeul und Anna Bräunig aus Meißen wurden die neuen Sächsischen Weinprinzessinnen. Eigens für die Wahl reisten die vor wenigen Wochen neu gewählte Deutsche Weinkönigin Josefine Schlumberger (21) aus Baden und die Deutsche Weinprinzessin Caroline Guthier (24) von der Hessischen Bergstraße nach Sachsen. Während der festlichen Gala-Veranstaltung mussten die vier Kandidatinnen Daniela Undeutsch (25), Ivonne Feistel (28), Anna Bräunig (24) und Kati Hofmann (38) ihr Wissen über den sächsischen Wein, ihre Schlagfertigkeit und Ausstrahlung vor dem rund 400 Personen zählenden Publikum unter Beweis stellen.



Die Autoübergabe durch Herrn Knabe vom Mercedes Autohaus Widmann an die Weinhoheiten. Bildquelle: Eckhardt Kahle.



Die Hoheiten: links, die Deutsche Weinprinzessin Caroline Guthier, in der Mitte: Sachsens neue Weinhoheiten mit unserer ehemaligen Weinkönigin Michaela Tutschke und ganz rechts, die amtierende Deutsche Weinkönigin Josefine Schlumberger. Bildquelle: MEDIENKONTOR / Franziska Märtig.

Wie bereits im Vorjahr wurde die Entscheidung über die Vergabe der drei Ämter durch das Publikum und eine Fachjury gefällt.

Am Ende der spannenden Wahl-Gala fiel die Entscheidung schließlich auf Daniela Undeutsch aus Leipzig. Die 25-jährige bewies alles, was eine sächsische Weinkönigin braucht. Sie konnte fachlich und mit ihrem Auftreten überzeugen. Sie ist ausgebildete Bankkauffrau und studiert seit Oktober dieses Jahres Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Marketing und Öffentlichkeitsarbeit in Leipzig.

„Mit der Wahl zur sächsischen Weinkönigin hat sich mein Traum erfüllt, als Repräsentantin des ‚Weinlandes der Raritäten‘ tätig zu werden, denn mein Herz schlägt für die Sächsische Weinstraße“, so Königin Daniela, deren Lieblingswein die typisch sächsische Sorte Traminer ist. Das ist umso passender, da auch der Wein der Weinkönigin aus der Sorte Traminer in der Sächsischen Winzergenossenschaft gekeltert wird. Die beiden Sächsischen Weinprinzessinnen wurden Ivonne Feistel aus Radebeul und Anna Bräunig aus Meißen. (fm-mk)

# Der Vorstand dankt allen Beteiligten

## Wahl der sächsischen Weinkönigin

COSWIG, 07. November 2015; Der Vorstand wertet den Wahlabend als eine insgesamt gelungene Veranstaltung. „Meine Eröffnungsrede war etwas zu lang, aber ansonsten war das persönlich an uns gerichtete Feedback durchweg positiv,“ berichtet der Vorsitzende des Verbandes Christoph Reiner. „Ein herzliches Dankeschön geht an das Team der Börse Coswig um Herrn Thomas Kretschmer und an unsere Projektkoordinatorin und Leiterin der Geschäftsstelle Frau Sandy Prüger.“

Besonders gelobt wurde der Moderator des Wahlabends, Herr André Hardt aus Weinböhla. Auch die, in der Geschichte des Verbandes allerersten, sächsischen Traubenprinzessinnen wurden für ihren Einsatz mit viel Beifall belohnt. Das Interesse der Presse an der Veranstaltung war außerordentlich gut, nicht zuletzt Dank der engagierten Pressearbeit von Frau Franziska Märtig vom Medienkontor Dresden. Dennoch: Es gilt, die Veranstaltung im Vorfeld noch intensiver zu bewerben und insgesamt noch attraktiver und spannender zu gestalten. Ziel muss sein, am Wahlabend auf die Abendkasse gänzlich verzichten zu müssen.

Im Jahr 2016 wird die Wahlveranstaltung am **05. November** stattfinden, mit einigen Überraschungen und - auf Grund des Jubiläumsjahres der Gemeinde Weinböhla - vorerst einmalig wieder im Zentralgasthof. Kartenvorbestellungen nimmt die Geschäftsstelle bereits jetzt gerne entgegen, denn, wie bereits erwähnt: eine Abendkasse wird es nicht mehr geben... (cr)



Foto: Eckhardt/Kahle

## Mein Wahlabend

### Unsere neue Weinkönigin Daniela Undeutsch blickt zurück:

Der 7. November war ein Tag, der im September für uns alle noch sehr weit weg lag. Gefühlt hatten wir noch viel Zeit um uns vorzubereiten und auf die Wahl einzustimmen. Doch mit jedem Vorbereitungsstermin rückte der Tag näher und eh wir uns versahen, standen wir in schönen Kleidern hinter der Bühne in Coswig und konnten die Aufregung nicht mehr verbergen. Vor uns lagen 5 Stunden lang Wissen beweisen und schlagfertig die richtigen Worte finden. Wir rückten näher zusammen und vergaßen die Artikel und Worte der letzten Tage. Wir waren uns einig: egal wie es ausgeht, wir freuen uns gemeinsam über das Ergebnis. Die Gräfin Cosel, die während ihrer Pausen mit uns hinter der Bühne verweilte, verschönerte uns mit ihren Worten die Zeit und schaffte es, dass die Anspannung aus den Gesichtern wich. Auch Heike, die sozusagen nur für uns hinter der Bühne parat stand, versorgte uns bestens mit guten Worten, Kraft und den ein oder anderen Schluck Sekt. Diese Stunden waren trotz ihrer Aufregung und Spannung von vielen schönen Momenten vor und hinter der Bühne gezeichnet. Die Momente die in Erinnerung bleiben, sind vor allem die witzigen. Als Ivonne auf die Frage nach dem kritischen Gast, der sich über Biowein äußerte nur antwortete: „dann sei es ihm gegönnt“ oder als Anna sich als Wein beschreiben sollte und entgegnete „auf jeden Fall ein junger Wein“. Diese Momente bleiben uns ewig im Gedächtnis. Ebenso der Moment, als ein Name aus dem goldenen Umschlag gezogen wurde und noch 2 Mädchen auf der Bühne zitterten. Diese Prozedur, bis der Name vorgelesen wurde, war gefühlt ewig. Und dann war es mein Name. Wenn ich heute daran denke, läuft mir immer noch ein kleiner Schauer über den Rücken. Dieser Traum hat sich tatsächlich erfüllt. Die darauffolgenden 2 Stunden zogen wie ein Film vorüber. Unzählige Kameras blitzten vor uns auf. Ich wurde von einem Pressetermin zum nächsten gebracht. Die Frage „Wie fühlen sie sich jetzt?“ konnte ich selbst noch gar nicht so richtig beantworten: Glückliche, aufgelöst aber immer noch angespannt. Ich musste es erst einmal richtig verarbeiten, was in den letzten Stunden passiert war.

Als ich am nächsten Morgen aufwachte, griff ich zuerst nach der Schatulle der Krone. Ich legte sie vor mir aufs Bett und öffnete sie vorsichtig. Und da lag sie. Die sächsische Weinkrone, die mich ein Jahr lang begleiten wird. Der Abend war echt, ich von nun an sächsische Weinkönigin. Es fühlte sich toll an, noch immer unwirklich, aber unglaublich toll. (du)

# Eine Zwischenbilanz

## Resümee nach 50 Tagen als sächsische Weinkönigin

Die wohl oft gestellte Frage der letzten Wochen war wohl genau die, nach den ersten Tagen im neuen Amt. Die Zeit verging sehr schnell und brachte viele Eindrücke mit sich. Noch etwas ruhig startete die erste Woche. Für mich ging der normale Alltag weiter und somit Montagmorgen mit dem Fernbus nach Berlin zum Blockunterricht. Anders als in der Woche davor waren allerdings die Meldungen im Radio und im Internet. Während ich, neue sächsische Weinkönigin, unter 50 Fremden im Bus saß, lief stündlich die Meldung: „neue sächsische Weinkönigin ist seit Samstag Daniela Undeutsch aus Leipzig!“. Das löste schon etwas Bauchkribbeln aus, da ich es selbst noch gar nicht so realisiert hatte und schmunzeln musste weil keiner unter den Mitfahrern ahnen konnte das ich das bin. In Berlin angekommen, begrüßten mich die Kommilitonen schon mit Glückwünschen und auch die Dozenten hatten bereits davon gehört. Somit war es dann doch nicht wie erwartet, wie immer.

Nach der ersten Woche, zurück in Leipzig, ging es dann richtig los: Der Terminkalender von Montag bis Samstagabend voll. Eine Weinverkostung in der Volks- und Raiffeisenbank sollte, nach dem Autogrammkartenshooting der erste offizielle Termin werden. Zur Erleichterung aller, traten wir als Majestätenquartett auf. Meine Prinzessinnen Ivonne und Anna und unsere Weinkönigin A.D. Sandy Prüger. Gemeinsam erlebten wir einen spannenden Abend mit einem ausgewählten Kundenkreis im direkten Gespräch über sächsisches Gold, die Region und die Leidenschaft zum Wein. In den darauffolgenden Tagen wurde offiziell das Auto der Weinmajestäten an uns übergeben. Von nun an zeigen wir bereits auf dem Weg zum Termin königliche Präsenz. Weitere Weinverkostungen folgten. Unter anderem im Weingut Karl Friedrich Aust. Der Hausherr hatte uns bereits auf die Wahl vorbereitet und ich freute mich sehr ihn wieder zu sehen. In der Runde des Sparkassenvorstandes konnten wir über Themen wie Wein, meine Sparkassenvergangenheit, aktuelle Situation der Banken und über das gute Essen viele Worte verlieren. Ein weiterer freudiger Termin fand für mich auf Schloss Wackerbarth statt. Gemeinsam mit dem erfahrenen Kellermeister Herrn Aumüller und dem „Chefverkoster“ Herrn Scheerbaum faszinierten wir rund 160 Gäste während der langen Weinnacht von den Sekten und Weinen Schloss Wackerbarths und tauschten uns in den Pausen, in interessanter Weise, über die Weine aus.

In diesen Tagen eröffneten auch überall die Weihnachtsmärkte. Dies nahmen Anna, Ivonne und ich uns zum Anlass, an den Wochenenden der Vorweihnachtszeit, die Weihnachtsmärkte von Meißen, Schloss Proschwitz, des Rothen Guts und von Karl Friedrich Aust zu besuchen. Der letzte Termin für mich in diesem Jahr war der Besuch der Weinzentrale in Dresden. Jens Pietzonka überzeugte durch sein ansprechendes und vor allem breites Angebot und erhielt vom deutschen Weininstitut den Titel „Rieslinglounge“ verliehen. Damit ist er in den umliegenden Bundesländern einzigartig und bietet sowohl für Kenner, als auch für Einsteiger spannende Ansätze um in die Weinwelt einzutauchen.

Jetzt liegen ein paar ruhige Tage hinter mir, die ich im Kreise der Familie und Freunde verbracht habe. Ich freue mich und bin gespannt auf die nächsten Termine, die das neue Jahr mit sich bringen. (du)





## Unsere Weinhoheiten für Ihre Veranstaltung buchen

Für alle unsere Mitgliedsbetriebe, Weinbaugemeinschaften und alle Sponsoren natürlich kostenfrei:

Buchen Sie unsere hoheitlichen Weinexpertinnen ab sofort einfach über das im Anhang dieses Rundbriefes abgedruckte Formular. Unsere Geschäftsstelle wird sich bemühen Ihre Anfrage im Terminkalender der Hoheiten zu berücksichtigen.

Neu ab 2016 ist die Höhe der Aufwandspauschale für alle Nichtmitglieder: 180 € zzgl. MwSt für den den Auftritt einer Weinhoheit, 250 € zzgl. MwSt für den Auftritt von zwei Weinhoheiten und 300 € zzgl. MwSt für den Auftritt von 3 Weinhoheiten. Hinzu kommt in jedem Fall ein Kilometergeld in Höhe von 0,30 €/km zuzüglich der gesetzlichen MwSt. (cr)

# Neue Sponsoren für die drei Weinhoheiten

## Der Weinhoheiten neue Kleider

**Sachsens größter Brautmoden und Festausstatter Uwe Herrmann unterstützt fortan auch die Arbeit der sächsischen Weinhoheiten.**

DRESDEN, November 2015. Mit Uwe Herrmann und der **Herrmann Mode & Design GmbH** hat der Vorstand des Weinbauverbandes einen neuen Kleidersponsor gefunden. Der gebürtige Dresdner und weit über die Grenzen Sachsens hinaus bekannte Modedesigner Herrmann wird dafür Sorge tragen, dass unsere Hoheiten zu jedem Anlass wahrlich königlich gekleidet sein werden. Die bisherige langjährige Sponsorin und Inhaberin der **Dresdner Braut- und Festmoden**, Frau Deckwer-Schwabe, hatte sich bereits vor der letzten Königinnenwahl an den Vorstand gewendet und um eine „kollektionsbedingte“ Sponsorenauszeit gebeten. Der Weinbauverband Sachsen möchte sich hiermit recht herzlich bei Frau Deckwer-Schwabe für die phantastische Unterstützung bedanken und freut sich auf die kommende Zusammenarbeit mit der Herrmann Mode & Design GmbH.

Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass auch das **PERFETTO Dresden der Karstadt Feinkost GmbH & Co. KG** mit einem großzügigen Kleidergutschein die Hoheiten bereits seit Jahren unterstützt. An dieser Stelle deshalb auch ein herzliches Dankeschön an die Filialleiterin Frau Gabriele Werner. (cr)



Das Team der Allianz Hauptvertretung Andreas Winter im Meißner ElbeCenter. Rechts im Bild unsere amtierende sächsische Weinprinzessin Anna Bräunig. Bildquelle: Homepage Allianz Winter



Die Herrmann Mode & Design GmbH wird in diesem Jahr unsere Hoheiten mit eleganten Ballkleidern unterstützen. Bildquelle: Herrmann Mode & Design GmbH

## Fortan gut versichert und deshalb bei Unfällen während und nach jeder Veranstaltung zusätzlich abgesichert

**Der Arbeitgeber unserer neuen Weinprinzessin Anna Bräunig unterstützt Hoheiten, Vorstand und Geschäftsstelle mit einer drei Jahre laufenden Unfallversicherung.**

MEISSEN, Dezember 2015. Andreas Winter von der **Allianz Hauptvertretung Winter** im Meißener ElbeCenter hat bereits im Vorfeld der Wahl unsere neue Weinprinzessin Anna Bräunig tatkräftig unterstützt: die Weinfachbücher, die sich in den Wochen vor der Wahl auf und zeitweilig auch unter dem Tisch der Büroleiterin stapelten wurden einfach toleriert und jede Dienstplanänderung für die etlichen Vorbereitungsveranstaltungen wohlwollend akzeptiert. Für die nächsten drei Jahre wurde nun ein Sponsorenvertrag zwischen der Allianz Hauptvertretung und dem Weinbauverband abgeschlossen, der, großzügig aufgerundet, die Kosten einer Unfallversicherung bei Dienstreisen und Veranstaltungen für alle Ehrenämter und Angestellten beinhaltet. Selbst ein durch Weingenuss verursachter Unfall ist durch die Versicherung abgedeckt. (cr)

# Bitte beachten Sie auch den separaten Anhang des Rundbriefes...

## Mitgliederversammlung - 27.02. Schloss Wackerbarth

### **Änderung der Beitragsordnung**

Berechtigte Kritik an der derzeit geltenden Beitragsordnung des Weinbauverbandes wurde unmittelbar nach erfolgter Vorstandswahl im Mai 2015 geäußert. Die Einstufung unserer sächsischen Winzergenossenschaft hat sich nach juristischer Prüfung zwar als korrekt erwiesen, allerdings fehlt hier ein eindeutiger Passus. Ein weiterer strittiger Punkt ist die Einstufung eines Betriebes, der keine eigenen Rebflächen besitzt. In einem Arbeitskreis im Dezember wurden inhaltliche Änderungen der Satzung und der Beitragsordnung intensiv diskutiert, wobei auch Ergebnisse aus vorangegangenen Gesprächen mit Verbandsmitgliedern mit berücksichtigt wurden. Zuletzt wurde der jetzige Vorstand indirekt von unserem ehemaligen Vorstandsvorsitzenden Christoph Hesse in Kenntnis gesetzt, dass einige Weinbaugemeinschaften mit der aus der Beitragsordnung resultierenden Stimmverteilung unzufrieden sind, da sie den Ausgang der Vorstandswahl in Bezug auf den Vertreter der „Kleinstwinzer“ nicht entscheidend beeinflussen können. Die Stimmzahlen sind an den Mitgliedsbeitrag gekoppelt. In der im Folgenden abgedruckten Arbeitsfassung der Beitragsordnung wurde deshalb ein Zusatz erdacht, der eine Abrechnung nach Ertragsfläche auch für Weinbaugemeinschaften ermöglichen würde.

Im Rahmen der nächsten Mitgliederversammlung soll in Bezug auf Satzungsänderung und Änderung der Beitragsordnung eine mehrheitliche Entscheidung gefällt werden. Ich bitte Sie also, die Zeit bis dahin zu nutzen, um etwaige Ungereimtheiten im Vorfeld zu bereinigen. Der nun folgende Entwurf wird derzeit noch formaljuristisch überarbeitet, es geht also ausschließlich um inhaltliche Unstimmigkeiten. (cr)